

Wiesbaden, Niederwaldstraße, 24.11.2014, 19:00 Uhr



(He) "Immer der Nase nach" hieß es für Zivilbeamte der Wiesbadener Polizei, welche am Abend in einem Mehrfamilienhaus in die Niederwaldstraße eingesetzt waren.

Gegen 19:00 Uhr rief ein im Treppenhaus deutlich wahrnehmbarer Marihuanageruch die Kollegen auf den Plan. Im Treppenhaus wurde die Nase in den Wind gestellt und schnell kristallisierte sich eine Wohnungstür heraus, hinter der ein aktuell stattfindender Drogenkonsum vermutet wurde.

Auf Klingeln und Klopfen wurde geöffnet und der Geruch wurde deutlich stärker. Im Innern der Wohnung fanden sich nicht nur Hinweise auf einen Drogenkonsum, es konnten auch verschiedene Betäubungsmittel aufgefunden werden.

Weiterhin kam bei einer Personalienfeststellung der Anwesenden heraus, dass sich ein 28-Jähriger in der Wohnung aufhielt, welcher per Haftbefehl gesucht wurde.

Mit einem so überraschenden Ende des gemütlichen Beisammenseins inklusive Einlieferung in die Justizvollzugsanstalt hatte der nun Festgenommene sicher nicht gerechnet...